

China: Kritik an Taipehs Amerika-Reise

Beijing. China hat am Montag einen bevorstehenden Zwischenstopp des taiwanesischen Vizepräsidenten und Kandidaten für das höchste Amt in der chinesischen Provinz, William Lai, in den USA als einen Angriff auf seine territoriale Integrität kritisiert. Lai plant, Mitte August zur Vereidigung des neuen rechten Präsidenten Paraguays, Santiago Peña, zu reisen und dabei einen Zwischenstopp in den USA einzulegen. Paraguay ist das einzige Land in Südamerika, das Taiwan als eigenständigen Staat anerkennt. »Wir lehnen den Besuch von Separatisten, die eine taiwanesischen Unabhängigkeit erreichen wollen, in den USA unter jedem Namen und aus jedem Grund entschieden ab«, erklärte Sprecherin Mao Ning in Beijing. Dies gelte ebenso für jede Form der Duldung und Unterstützung der Separatisten und ihrer Aktivitäten durch die USA. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/454881.china-kritik-an-taipehs-amerika-reise.html>